

Philipps & KOMPAKT
Sonderposten
Preise gültig von Do 21.07. bis Sa 23.07.2011

JUMBO Geräte-Aufbewahrungsbox
mit stabilem Deckel und abschließbar
B 144cm
T 86cm
H 122cm
149,-
55,55

ALU Teleskop-Leiter
bis zu 3,20m ausziehbar
11 Trittsichere Spreizen
mit rutschfesten Sicherheitsfüßen
Tragfähigkeit bis zu 150kg
geprüft nach DIN EN 131
55,55

Drucksprüher
zur gezielten Feinbewässerung, mit Sicherheitsüberdruckventil, Schlauch ca. 120cm und Feststell taste
5 Liter
6,98

Eis-Kaffee oder Eis-Schoko
Milchmischgetränk
1 Liter
-78

Speise-frühkartoffeln
Krone, vorwiegend festkochend, Herkunft: Spanien
7,5kg (1kg = 37) 2,79

Elasoft Weichspüler
versch. Sorten
1 Liter
-66

Hakle Super Viaush Toilettenpapier
versch. Sorten, 3-lagig, 3 150 Blatt
24 Rollen
4,44

Ice Tea
versch. Sorten
mit Kohlensäure
0,33l (100 ml = 89) -29

Kaffeemaschine mit Thermoskanne
Schwenkfilter
Tropfschutz
500 Watt
max. Fassungsvermögen: 1L
11,11

Frischhaltedose Quick Clip
wasser- und luftdicht
hermetisch durch speziellen Verschluss
ipulmaschinengeeignet
0,4 Liter
1,18

Arnsberg, Dortmund-Münsterstr. 137, Iserlohn, Ober-Erkenschwick, Selm
Dortmund-Derne Castrop-Rauxel

KURZ NOTIERT

VRR endlich einig zum Sozial-Ticket



STADTMITTE. Zur Einigung über ein Sozialticket im VRR erklärt die Dortmunder Landtagsabgeordnete und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN im Landtag NRW, Daniela Schneckenburger MdL: „Ich freue mich über die Verständigung der Fraktionen im VRR auf ein gemeinsames Sozialticket. Mit der Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel trotz schwieriger Finanzlage haben wir als Land unser Versprechen gehalten, Menschen im Arbeitslosengeld II die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu erleichtern. Die Umsetzung vor Ort ist eine gute Nachricht für die Menschen in Dortmund und im Ruhrgebiet.“

Kinder erforschen Geschichte

STADTMITTE. Das Museum für Kunst und Kulturgeschichte und der Adlerturm bieten in den Sommerferien Angebote für Kinder an. Bei einem kleinen Rundgang durch die Sonderausstellung „High Sixties Fashion“ im Museum holen sich Kinder Anregungen für Schmuck. In der Schmuck- und Duftwerkstatt wird dann ein eigenes Schmuckstück und Parfüm hergestellt. Das Angebot ist für Kinder ab zehn Jahren geeignet und findet an drei Tagen von Dienstag, 2. August bis Donnerstag, 4. August, jeweils von 10.30 bis 13 Uhr statt. Im Adlerturm können Kinder an zwei Tagen einiges über das Leben der Ritter erfahren. Am Dienstag, 26. Juli, wird ein eigenes Schwert hergestellt und am Mittwoch 27. Juli, wird eine eigene Rüstung gebastelt. An beiden Tagen können Kinder bis zehn Jahre teilnehmen und zahlen jeweils 10 Euro. Anmeldung unter ☎ 50 - 2 60 28.

Zusätzliche Vorstellungen



STADTMITTE. Der Blick ins Wohnzimmer beim gemütlichen Abendessen täuscht. Hier geht es um ein Gewaltverbrechen. Wegen des großen Erfolges übernimmt das Schauspiel die Produktion „Waisen“ in die kommende Spielzeit. Die Inszenierung von Schauspielregisseur Kay Voges läuft im ehemaligen Museum am Ostwall. Die kommenden drei Termine - und letzten vor der Sommerpause - sind ausverkauft. Ab dem 11. September steht „Waisen“ wieder auf dem Spielplan. Karten unter ☎ 50-27 222.

Behinderte erhalten neue Arbeitsperspektive

AfB-Verkaufsleiter Dirk Fißmer wird von Dortmunder Unternehmen unterstützt



Dirk Fißmer gibt Behinderten bei AfB einen Arbeitsplatz. Foto: Tobias Weskamp

Behinderte haben es oft schwer, einen Arbeitsplatz zu bekommen. Dem will das gemeinnützige IT-Systemhaus Arbeit für Menschen mit Behinderung (AfB) entgegenwirken. Unnas Verkaufsleiter Dirk Fißmer unterhält dazu auch Kontakte zu Dortmunder Firmen.

VON TOBIAS WESKAMP

STADTMITTE. AfB wurde 2004 als gemeinnützige GmbH gegründet, um gebrauchte Computer von Mitarbeitern einer Behindertenwerkstätte unter fachlicher Anleitung aufarbeiten zu lassen. Fißmer ist Verkaufsleiter und zuständig für Marketing der AfB in Unna. Über die Fähigkeiten seiner Mitarbeiter sagt er scherzhaft: „Wenn Sie denen einen Toaster vorsezen, machen die Ihnen daraus sofort einen PC.“ Regelmäßig hält er Vorträge, etwa in Krankenhäusern, Rehakliniken und Behindertenwerkstätten, um Mut zu machen, dass es auch für Menschen mit Behinderungen Arbeitsplätze gibt. AfB führt ein großes Sortiment an gebrauchter IT-Ware wie PCs, Laptops, Monitore oder Drucker. Auch eine Aufbereitung der PCs nimmt

AfB vor. Die Computer werden von AfB abgeholt. Die darauf befindlichen Daten sind immer im Sicherheitsbereich. Neben der Reinigung und gebrauchter PCs werden auch Datenlöschungen vorgenommen, wobei die Daten nicht einfach nur überschrieben werden. „Was nicht gelöscht werden kann, wird geschreddert“, verspricht Fißmer. „Alle Firmen erhalten einen Löschbericht.“

Auch nach Dortmund hat Fißmer Kontakte. So ist das Weiterbildungsinstitut WBI ein Partner, genau wie die Adler-Apotheke und die Fahrschule Drive & Smile. Eine große Firma aus Dortmund möchte AfB Computer spenden. „Außerdem habe ich Kontakt mit möglichen Kooperationspartnern aufgenommen, die ihren Sitz in Dortmund haben“, sagt Fißmer. „Auch mit Jobcentern wollen

wir zusammenarbeiten, gerne auch in Dortmund“, erklärt er. Zur AfB ist Fißmer durch seine anderen sozialen Tätigkeiten gekommen. So unterstützt er eine Schule in Pakistan. Er hilft aber auch gemeinsam mit der AfB in Tadschikistan. Bei AfB fragte er an, ob es möglich sei, für die Schule Notebooks als Spende zu erhalten, und erhielt 10 Laptops. Später wurde ihm die Verkaufsleitung in Unna angeboten, da er sich gut mit Marketing auskennt. „Unser Fokus bei AfB liegt darauf, Menschen mit Behinderung Arbeit zu geben“, erklärt Fißmer. „Wir stellen auch Leute ohne Ausbildung ein. Unsere Angestellten erhalten handelsübliche Gehälter.“ Im Kreishaus Unna hat Fißmer bei einer Sitzung des Sozialausschusses Hubert Hüppe, den Behindertenbeauftragten der CDU, um Hilfe angesprochen. „Alle Firmen die sich angesprochen fühlen, dürfen uns gerne unterstützen, indem wir gemeinsam werben und uns so bekannter machen. Wir freuen uns, wenn Firmen mit sozialem Fokus uns ihre nicht mehr benötigte ID-Hardware zu Verfügung stellen. Mit dem Erlös können weitere Menschen mit Behinderungen in das Arbeitsleben zurückgeführt werden“, appelliert Fißmer an Unternehmen, AfB zu unterstützen.

Keine Angst vor der Abschlussprüfung

Berufsschüler bekommen frühzeitig Nachhilfe



Seine Ausbilder beim Unternehmen Rothe Erde freuen sich, dass Azubi Alexander Sambale die Hürden in der Berufsschule erfolgreich überwunden hat. Foto: privat

INNENSTADT-WEST. Das Unternehmen Rothe Erde setzt bei seinen Auszubildenden auf einen engen Kontakt zur Berufsschule. Auf schlechte Noten frühzeitig mit Nachhilfe zu reagieren, hat schon manchen Azubi über die Zwischenprüfung gebracht - so wie zum Beispiel Alexander Sambale.

In rund einem halben Jahr wird Sambale Verfahrensmechaniker sein. Ein guter, wenn es nach Plan läuft. Die Zwischenprüfung hat der 20-Jährige bereits mit einer Zwei geschafft. Doch so gut lief es für den Auszubildenden des Dortmunder Unternehmens Rothe Erde nicht immer. „Die erste Arbeit in der Berufsschule habe ich total in den Sand gesetzt“, erinnert sich Sambale an seinen Ausbildungsbeginn. Ab da wurde verstärkt gebüffelt. Vergeblich - es folgten weitere schlechte Noten im Fach Technische Kommunikation.

„Alexanders Notendurchschnitt hat sich um eine Note gebessert. Seine letzte Praxisbeurteilung beispielsweise war ausgezeichnet. Aber auch das theoretische Fundament ist wichtig. Hier ist er jetzt auf einem guten Weg!“

„Das konnten wir bereits vom gelegentlichen Einsatz bei früheren Auszubildenden“, so Wyes. Zwei Mal wöchentlich traf sich Alexander nach der Arbeit mit seinem Lehrer.

Bewährtes Rezept

Zeit für den Ausbildungsbetrieb, einzugreifen und Nachhilfe vorzuschlagen. Björn Wyes, zuständig für die Ausbildung Werk Dortmund betont: „Ein bewährtes Rezept von Rothe Erde ist der gute Kontakt zu den Berufsschulen. Wir gehen zu jedem Schulsprechttag und stehen auch darüber hinaus in engem Kontakt mit den Berufsschullehrern. Sehen wir Defizite in einem bestimmten Umfang, werden wir frühzei-

Erfolg zeigt sich

Der Erfolg zeigte sich schnell: „In Mathe wurde ich immer sicherer, und auch das technische Zeichnen hat dann besser geklappt. Ich war dann selbst erstaunt, wie gut ich die Zwischenprüfung geschafft habe“, berichtet der Auszubildende. Wyes bestä-

Schnelle Unterstützung

Für Arbeitsagenturchef Stefan Kulozik ist die enge Begleitung durch den Ausbildungsbetrieb vorbildlich: „Rechtzeitig Unterstützung zu organisieren, ist der richtige Ansatz. Sind die Lücken zu groß geworden, wird es kritisch. Eine abgebrochene Ausbildung ist aber nicht nur ein Knick im Lebenslauf des Jugendlichen, sondern auch ein unnötiger Kostenfaktor für das Unternehmen. Darüber hinaus geht eine künftige

Fachkraft verloren.“ Spätestens ab Herbst wird sich Sambale in die Prüfungsvorbereitung stürzen. Eng begleitet von seinem Nachhilflehrer und immer sein Ziel vor Augen, einen guten Abschluss zu machen. Sein Arbeitgeber hat daran keine Zweifel: „Das schafft er hundertprozentig.“

DATEN & FAKTEN

- **Bereiche:** Die abH kümmert sich um:
 - Nachhilfe in Theorie und Praxis
 - Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen
 - Nachhilfe in Deutsch
 - Unterstützung bei Alltagsproblemen
 - Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern
- **Kosten:** Die Maßnahme zahlt komplett die Agentur für Arbeit Dortmund. Ausbildungsbegleitende Hilfen können über die gesamte Ausbildungsdauer genutzt werden.
- **Kontakt:** Auszubildende erfahren alles Weitere von ihrem Berufsberater. Einen Termin mit der Berufsberatung kann man unter ☎ 01801/5551 11 vereinbaren. Oder man meldet sich direkt beim abH-Team TÜV Nord Bildung unter ☎ 96 70 00 66. Der Arbeitgeber-Service berät Arbeitgeber zum Thema abH unter ☎ 01801/66 44 66.

Werbung wirkt!